1359 Meine Stadt atmet durch

| | |
|---|---|
| Antragsteller*in: | Hans Christian Markert (MdL) |
| Thema: | NRW – Natürlich und ökologisch |

## Details

Im Rahmen eines neuen landesweiten Wettbewerbs „Meine Stadt atmet durch“ werden gute instrumentelle und planerische Beispiele für ein gesundes Stadtklima gewürdigt und können als Vorbild für eine landesweite Reduktion der Schadstoffbelastung in Ballungsräumen und Städten dienen.

## Begründung

Auch in NRW werden trotz intensiver technischer und politischer Bemühungen die EU-Grenzwerte für Stickoxide und Feinstäube regelmäßig überschritten. Deswegen sind derzeit sechs Klagen der Deutschen Umwelthilfe gegen das Land NRW anhängig. Im Sinne eines nachhaltigen Gesundheits- und Umweltschutzes sind insofern weitreichendere Maßnahmen – insbesondere in den Ballungszentren – notwendig, um endlich mehr Menschen gesundes Durchatmen in ihrem Wohnumfeld zu ermöglichen. Der vorgeschlagene Wettbewerb soll die Kreativität und die Akzeptanz auch von einschneidenden technischen und planerischen Maßnahmen befördern.